

D-dur

D-dur

Wenn's Mor - gen - rot am Him - mel glüht, stimm ich ein Lob - lied an
 Mit Freu - den will ich sin - gen Dir, ver - za - gen nie im Leid.
 Zeu - gen von Dir, mein Her - ze glüht, der Du dort dro - ben thronst,
 Geht dann der schwe - re Tag zu End, leuch - tet mir hell der Stern.

von Dei - ner Gnad und Dei - ner Güt, von dem, was Du ge - tan.
 Von Dei - ner sü - ßen, heil - gen Lieb kün - den bin stets be - reit.
 dass man das heil - ge Wun - der sieht, wie Du im Her - zen wohnst.
 Be - tend zu Dir mich, Hei - land, wend, Dir sag ich al - les gern.

1 - 3. Lob lie - der bring ich Dir für Dei - ne
 4. Du bist barm - her - zig, Herr, lo - ben will

1 - 3. Lob lie - der brin - ge ich heu - te Dir für Dei - ne Lie - be und
 4. Du bist barm - her - zig, mein Gott und Herr, lo - ben will ich Dich noch

Lieb zu mir. Sen - de mir Zeu - gen - mut von der Lie - be Glut.
 ich Dich mehr! Hier und dort e - wig - lich ehr'n und prei - sen Dich.

Treu zu mir.
 im - mer mehr!